

Pressemitteilung

28. November 2017



Die einmalige Gelegenheit, noch nie in Deutschland gezeigte Werke Salvador Dalís in Berlin zu sehen, endet am 30. November 2017 im Museum „Dalí – Die Ausstellung am Potsdamer Platz“

Besucher haben in der letzten Novemberwoche die letzte Gelegenheit, in der Sonderausstellung „Salvador Dalí: The 21st Century Dandy. Man’s Fashion from 1971–2017“ Dalís Visionen zur Mode im 21. Jahrhundert hautnah und im Detail zu betrachten, bevor die erstmals in Deutschland ausgestellten Werke wieder im Brüsseler Archiv des internationalen Modehauses Scabal auf unbestimmte Zeit dem Blick der Öffentlichkeit entzogen werden.

Berlin, 28. November 2017. Die Sonderausstellung, die im Juli parallel zur Fashion Week startete, war ein großer Erfolg und hat ein breites Publikum erreicht. Unter den mehr als 50.000 Gästen, die im Rahmen Ihres Museumsbesuchs auch in den Genuss der einmaligen Sonderausstellung kamen, befanden sich nicht nur internationale Gäste aus aller Welt, sondern auch zahlreiche Berliner Gäste. „Für uns als rein privatwirtschaftlich betriebenes Kunstmuseum ist es eine Freude, dass wir mit der Sonderausstellung auch einen großen Teil des mit kulturellen Angeboten überhäuftten Berliner Publikums in unser Haus holen konnten. Für viele der einheimischen Gäste bot die Sonderschau eine willkommene Gelegenheit, den lange gehegten Plan, das Museum und die Dalí Ausstellung zu besuchen, endlich einmal in die Tat umzusetzen“, freut sich Direktor Carsten Kollmeier. „Der Erfolg unserer ersten eigenen Sonderausstellung bestärkt uns darin, nun auch weitere Themenausstellungen in unseren Räumen folgen zu lassen.“ kündigt Kollmeier an.

Wer sich neben Surrealismus und Salvador Dalí auch für Mode interessiert, sollte es nicht versäumen, noch bis zum 30. November die aktuelle Sonderausstellung zu besuchen. Der ausgestellte Zyklus mit seinen 12 Werken zeigt die einzigartige Vorstellung des Künstlers, wie sich maßgeschneiderte Kleidung bis in das 21. Jahrhundert hätte entwickeln können. Darunter traumhafte Anzüge und futuristische Modeaccessoires. Diese originalen Kunstwerke wurden über 45 Jahren im firmeneigenen Tresorraum von Scabal verwahrt, bevor sie im Berliner Dalí Museum erstmals in Deutschland gezeigt wurden.

Das gesamte Team von „Dalí – Die Ausstellung am Potsdamer Platz“ bedankt sich bei der Familie, die das Unternehmen Scabal seit 1938 erfolgreich leitet, dass eines der Werke als Geschenk dauerhaft im Museum bleiben wird und so das Pendant zur Skulptur *Mannequin Zootropique* bildet, die von Dalí im Zuge der Arbeiten an den Werken für seine Gestaltung der Erstausgabe des Magazins *Scarab* kreiert wurde.



in Kooperation mit



Kontakt

Elise Zadek

PR@DalíBerlin.de

Tel. +49 (0)30 – 206 735 86 16

Dalí Berlin Ausstellungsbetriebs-GmbH

Leipziger Platz 7, 10117 Berlin

Pressemitteilung

28. November 2017



Weiterführende Informationen zur Sonderausstellung "Salvador Dalí: The 21st Century Dandy. Man's Fashion from 1971–2017"

Salvador Dalí wurde 1971 vom international renommierten Label Scabal, das für exklusive Herrenmode steht, eingeladen, die erste Ausgabe des Modemagazins *Scarab* zu gestalten und dabei seine Zukunftsvision der Mode des Mannes bis ins 21. Jahrhundert darzustellen. Dalí entwarf 12 farbenprächtige Motive in Form von Aquarellen, die ihm als Vorlage für das von ihm gestaltete Magazin *Scarab* dienen. Inspiriert von den modischen Kreationen in den Motiven der Werke, entwarfen die Mode- und Stoff-Designer aus dem Hause Scabal gemeinsam mit Dalí eine einzigartige Stoffkollektion. Die gute und enge Zusammenarbeit mit den Maßschneidern von Scabal regte Dalí in besonderer Form an, auf Basis der Idee einer Schneiderpuppe seine surreale Bronzeskulptur, das *Mannequin Zootropique*, zu kreieren.

Parallel zu den 12 Aquarell-Unikaten realisierte Dalí eine bisher unverkäufliche und unvollständige Auflage auch als Lithographie für einen kleinen Kreis von Personen. Dem Direktor des Museums „Dalí – Die Ausstellung am Potsdamer Platz“, Carsten Kollmeier, ist es nach langen persönlichen Verhandlungen gelungen, die Familie, die das Label nun seit vielen Generationen leitet, dafür zu gewinnen, diese Werke in einer umfassenden Schau zu präsentieren und damit Berlinern sowie Berlinbesuchern aus der ganzen Welt direkt im Herzen der Hauptstadt zugänglich zu machen. Dank dieser Kooperation wurde die gesamte Serie mit weiteren Ausstellungsstücken zum Thema Mode erstmals seit fast 45 Jahren wieder gezeigt. Und dabei zum allerersten Mal überhaupt in Deutschland und Berlin.

Das gelungene Zusammenspiel der 12 Hauptmotive – mit der in diesem Kontext entwickelten surrealen Skulptur *Mannequin Zootropique*, dem *Scarab* Magazin und der ebenfalls ausgestellten einmaligen „surrealen“ Scabal-Stoffkollektion – ermöglicht einen umfassenden Einblick in die von Mode inspirierte und die Mode inspirierende Kunst Dalís.

Die ursprünglich schnell vergriffene limitierte Erstausgabe des Modemagazins *Scarab* (1971) wird für die Besucher in der Sonderausstellung interaktiv verfügbar sein: Dank modernster Touchscreentechnik von NEC kann das kunstvoll illustrierte Magazin wie auf einem übergroßen Tablet detailliert betrachtet werden. Dabei kann jeder Besucher erfahren, welche verschiedenen Epochen und Kulturkreise der Kunst, Literatur und Wissenschaft das Universalgenie Salvador Dalí für seine Vision des *21st Century Dandy* inspiriert haben, darunter weltberühmte Kunstwerke aus dem Musée du Louvre von Géricault, Brueghel, und Tizian.

Die gemeinsame Modephilosophie von Salvador Dalí und Scabal liegt in der Liebe zu exklusiv maßgeschneiderten und extravaganten Anzügen, die aus edelsten Stoffen durch künstlerisches



in Kooperation mit



Kontakt

Elise Zadek

PR@DalíBerlin.de

Tel. +49 (0)30 – 206 735 86 16

Dalí Berlin Ausstellungsbetriebs-GmbH

Leipziger Platz 7, 10117 Berlin

Pressemitteilung

28. November 2017



Handwerk gefertigt werden. Dalí und Scabal teilen die Vision, dass Mode als Kunst zu betrachten ist. Dank eines künstlerischen Freigeists werden Fashionstatements gesetzt und Trendsetter etabliert, gleichzeitig aber auch Evergreens erschaffen.

Salvador Dalí proklamiert in *Scarab* ein Dandy zu sein, was einer Hommage an die Mode gleichkommt: „Es war in Madrid, während ich die Schönen Künste studierte, da in mir die Freude an Putz und Geschmeide erwachte. Ich trug die schönsten Anzüge, ein Collier aus unechten Perlen, Armbänder sowie seidene Hemden nach eigenen Entwürfen, die bauschige Ärmel hatten und mir das Aussehen einer Frau verliehen. Das Zeitalter des Dandy war angebrochen und sollte für mich nicht mehr enden.“

Tauchen Sie noch bis zum 30. November 2017 täglich von 12–20 Uhr bei „Dalí – Die Ausstellung am Potsdamer Platz“ in eine surreale Modewelt ein.

Pressebilder zur Sonderausstellung „Salvador Dalí: The 21st Century Dandy. Man’s Fashion from 1971–2017“ erhalten Medienvertreter zum Download unter <http://www.daliberlin.de/presse/dandy>. Die Bilder sind zum Abdruck freigegeben unter Nennung der Urheber ©DaliBerlin.de.

Weitere Informationen erhalten Sie außerdem unter www.DaliBerlin.de.



in Kooperation mit



Kontakt

Elise Zadek

PR@DaliBerlin.de

Tel. +49 (0)30 – 206 735 86 16

Dalí Berlin Ausstellungsbetriebs-GmbH

Leipziger Platz 7, 10117 Berlin

Pressemitteilung

28. November 2017



Dalí – Die Ausstellung am Potsdamer Platz
Eingang: Leipziger Platz 7, 10117 Berlin

Öffnungszeiten:

Täglich geöffnet Mo. – So.
Jan. – Jun., 12 – 20 Uhr
Jul. – Aug., 10 – 20 Uhr
Aug. – Dez., 12 – 20 Uhr
(24.12. geschlossen)

Öffentliche Führungen:

12:30 Uhr, 14:00 Uhr, 15:30 Uhr, 17:00 Uhr und 18:30 Uhr

Öffentliche Verkehrsmittel:

Haltestelle Potsdamer Platz / S-Bahn: S1, S2, S25 / U-Bahn: U2 / Bus: M41, M48, M85, 200

Weiterführende Informationen zum Museum

Dalí – Die Ausstellung am Potsdamer Platz

Mit über 450 Exponaten aus privaten Sammlungen weltweit ermöglicht „Dalí – Die Ausstellung am Potsdamer Platz“ bereits seit über acht Jahren dauerhaft als institutionelles Kulturhighlight den wohl umfangreichsten Einblick in Salvador Dalís faszinierendes Werk direkt in Berlins pulsierender Mitte. Als wohl erstes und immer noch einziges privatwirtschaftlich initiiertes und betriebenes Kunstmuseum, d.h. ohne Inanspruchnahme von öffentlichen Fördermitteln, zählt es bei der Besucherresonanz seit Jahren zu den führenden 10% aller Museen in Deutschland. Neben dem Spaß an der Kunst bietet das Museum den Besuchern Einblicke und Einsichten über das Alltägliche hinaus. „COME INTO MY BRAIN“, lud Salvador Dalí einst selbst ein, in seine Gedankenwelt einzutauchen. Dalí gilt als einer der genialsten Künstler der Moderne, der seine Werke und sich selbst auf spektakulärste Weise inszenierte. Die Besucher erhalten einen umfangreichen Einblick in Salvador Dalís virtuose und experimentierfreudige Meisterschaft in nahezu allen Techniken der Kunst. Darunter Werke bei denen Dalí mit Nägeln gefüllte Bomben explodieren ließ, mit dem Schießen auf Steine den Bulletismus begründete oder im Auftrag der italienischen Regierung ein Mammutwerk zu Ehren Dantes schuf. Neben diesem wohl umfangreichsten und repräsentativsten Überblick über das grafische Werk, werden Arbeitsmappen, illustrierte Bücher, Skulpturen, Münzen und dreidimensionale Installationen des surrealistischen Künstlers gezeigt. Die Dalí_Scouts erleichtern dabei in nahezu stündlich stattfindenden öffentlichen Führungen oder auch bei vorab gebuchten Führungen diese einzigartige Reise im angeregten Dialog mit den Besuchern.

Scabal

Scabal, gegründet 1938, ist einer der weltweit führenden Produzenten für edelste Stoffe, der die Elite von Schneidern und Modehäusern beliefert. In jeder Saison kreiert das Team von Scabal, bestehend aus Designern und Webern, Kollektionen der nobelsten Stoffe in der firmeneigenen Weberei in England. Scabal fertigt auch maßgeschneiderte Prêt-à-porter Anzüge, Jacketts, Hemden und Accessoires unter ihrem eigenen Label, die in Geschäften in ganz Europa und Asien zu finden sind. Jedes maßgeschneiderte Kleidungsstück kann bis in kleinste Detail personalisiert werden und entspricht den hohen Ansprüchen von Maßschneidern weltweit



in Kooperation mit



Kontakt

Elise Zadek
PR@DalíBerlin.de
Tel. +49 (0)30 – 206 735 86 16
Dalí Berlin Ausstellungsbetriebs-GmbH
Leipziger Platz 7, 10117 Berlin